

Der Dekan

Protokoll

der 326. Sitzung des Fakultätsrates
der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften
am 16.03.2016
- **Öffentlicher Teil** -

Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 11.20 Uhr
Teilnehmer/innen: siehe **Teilnehmer/innenliste**

TOP 1 Regularien

Der Dekan eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Auf Antrag des Dekans wurde die Öffentlichkeit der Sitzung und folgende **Tagesordnung** beschlossen:

TOP 2 Berichte und Mitteilungen

TOP 3 Das neue Rektorat / Einbindung der Fakultäten

TOP 4 Besuch der Open University in Milton Keynes

TOP 5 Neuwahl des Vorstands des Instituts für Geschichte und Biographie „*Deutsches Gedächtnis*“ (außer dem Inhaber des LG Neuere Geschichte sowie dem Geschäftsführer des Instituts)

TOP 6 Neubildung des Kuratoriums des Instituts für Geschichte und Biographie „*Deutsches Gedächtnis*“ (zum 1.4.2016)

TOP 7 Studienordnung für den neuen M.A. „Soziologie – Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft“

TOP 8 Verschiedenes

TOP 9 Vertraulicher Teil (s. gesonderte Tagesordnung)

TOP 2 Berichte und Mitteilungen

Lehrgebietsvertretungen

- Frau Dr. Sarah Widany wird im Sommersemester 2016 das Lehrgebiet „Empirische Bildungsforschung“ vertreten.
- Das Lehrgebiet „Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Geschichte der Medienkulturen“ wird im Sommersemester 2016 erneut von Frau Dr. Cornelia Epping-Jäger vertreten.
- Herr PD Dr. Thorsten Hüller vertritt im Sommersemester 2016 erneut das Lehrgebiet „Politikwissenschaft II: Internationale Politik“

Drittmittelanträge

- Bewilligung des DFG-Forschungsprojekts von Herrn Prof. Dr. Michael Niehaus „Poetik des Erfolgs. Institutionelle und narrative Dimensionen von Erfolgsratgebern (1900-1933)“.
- Anzeige eines Forschungsvorhabens beim DAAD/Auswärtigen Amt von Frau Prof. Dr. Felicitas Schmieder zum Thema: Vergangenheit als Argument: Mittelalter an den Rändern Europas.

Sonstiges

- Der Dekan berichtete zum Diversitäts-Audit „Vielfalt gestalten“, das am 17.03.2016 stattfinden wird.
- Der Dekan berichtete zur Ringvorlesung „Flucht und Forschung“ der FernUniversität in Hagen und bedankte sich für die zahlreiche Beteiligung der Kolleginnen und Kollegen.
- Herr Prof. Dr. Elsholz berichtete zur wissenschaftlichen Begleitung des BMBF-Projekts „Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschule“, von dem Konsortium FernUniversität Hagen, Technische Universität Dortmund, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und dem CHE, das Frau Prof. Dr. Pellert an die FernUniversität mitgebracht hat.

TOP 3 Das neue Rektorat / Einbindung der Fakultäten

Der Dekan berichtete über die Zusammensetzung und die ersten Gespräche mit dem neuen Rektorat und davon, dass die Fakultäten und speziell die Dekane stärker in strategische Diskussionen und Entscheidungen eingebunden werden sollen.

TOP 4 Besuch der Open University in Milton Keynes

Der Dekan und Herr Dr. Walter berichteten von ihrem Besuch der Open University.

TOP 5 Neuwahl des Vorstands des Instituts für Geschichte und Biographie „Deutsches Gedächtnis“

Die Inhaberin des Lehrstuhls „Geschichte der Europäischen Moderne“, Frau Prof. Dr. Alexandra Przyrembel, sowie Herr apl. Prof. Dr. Arthur Schlegelmilch als amtierender Geschäftsführer sind „geborene Mitglieder“ des Vorstands des IGB. Für eine Amtszeit: 2 Jahre (ab 01.04.2016) wurden nach Statusgruppen getrennt aber jeweils einstimmig gewählt:

Gruppe der Hochschullehrer/innen

- Prof. Dr. Thomas Bedorf
- Prof. Dr. Frank Hillebrandt
- apl. Prof. Dr. Wolfgang Kruse

Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen:

- Dr. Almut Leh

Gruppe der Studierenden:

- Pascal Hesse

Gruppe der Mitarbeiter/innen aus Technik und Verwaltung:

- Andrea Buczek

**TOP 6 Neubildung des Kuratoriums des Instituts für Geschichte und Biographie (IGB)
„Deutsches Gedächtnis“** (zum 1.4.2016)

Nach § 6, Abs (1) der Ordnung des IGB wählt der Fakultätsrat wählt auf Vorschlag des Direktoriums ein Kuratorium.

Das Direktorium des IGB schlägt folgende Personen als Kuratoriumsmitglieder vor:

- Prof. Dr. Peter Brandt (Historiker, ehem. Leitender Direktor des IGB)
- PD Dr. Alexander von Plato (Historiker, ehem. Geschäftsführender Direktor des IGB)
- apl. Prof. Dr. Ulrich Schödlbauer (Literaturwissenschaftler, ehem. Vorstandsmitglied IGB)
- Prof. Dr. Dorothee Wierling (Historikerin, Forschungsstelle für Zeitgeschichte d. Universität Hamburg)
- Prof. Dr. Gabriele Rosenthal (Soziologin, Lehrstuhlinhaberin „Qualitative Methoden“, Universität Göttingen)
- apl. Prof. Dr. Ewald Grothe (Historiker, Leiter Archiv des Liberalismus, Gummersbach)
- Prof. Dr. Brigitta Schmidt-Lauber (Ethnologin, Leitung Institut für Europäische Ethnologie Universität Wien)
- Thomas Ruschin (Beigeordneter Bürgerservice der Stadt Lüdenscheid)
- Prof. Dr. Stefan Berger (Direktor des Instituts für soziale Bewegungen Bochum; Vorsitzender des Vorstands der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets)
- Dr. Miriam Rürup (Direktorin des Instituts für die Geschichte der deutschen Juden Hamburg)

Der Fakultätsrat wählte das Kuratorium des Instituts für Geschichte und Biographie „Deutsches Gedächtnis“ einstimmig.

TOP 7 Studienordnung für den neuen M.A. „Soziologie – Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft“ (Anlage)

Prof. Dr. Vormbusch und Frau Voss, erläuterten die Studienordnung für den neuen M.A.-Studiengang „Soziologie – Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft“.

Der Fakultätsrat beschloss einstimmig die in der Anlage beigefügte Studienordnung für den Studiengang „Soziologie – Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft“ mit dem Abschluss Master of Arts (M.A.).

TOP 8 Verschiedenes**TOP 9 Vertraulicher Teil** (s. gesonderte Tagesordnung)

Hagen, 16.03.2016

Prof. Dr. Frank Hillebrandt
Dekan

Dr. Thomas Walter
Protokollant